



Nachhaltig wirtschaften – erfolgreich handeln



Nachhaltigkeit in der maritimen Logistik

Die Perspektive der bremenports GmbH & Co. KG als Hafeninfrastrukturmanager

Uwe von Bargaen

Direktor für Umweltangelegenheiten



Sustainable Shipping 2013

Logistik · Technik · Wirtschaftlichkeit

1. Bremer Kongress für Nachhaltigkeit
in der Maritimen Wirtschaft

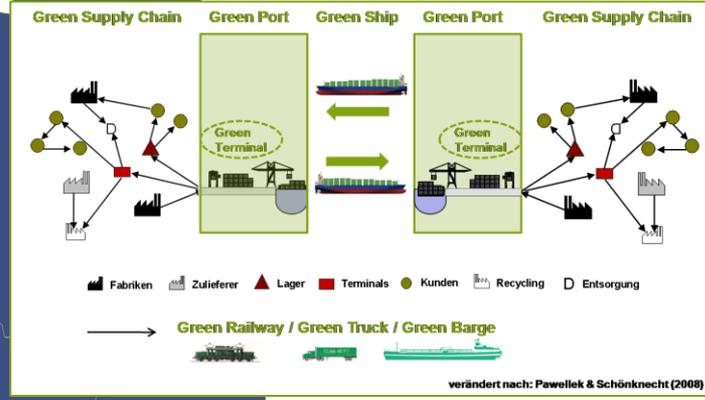


Häfen in nachhaltigen Logistikketten >> Logistik mit Zukunft <<

green-ports als green gateways in green logistics



Bremen/Bremerhaven

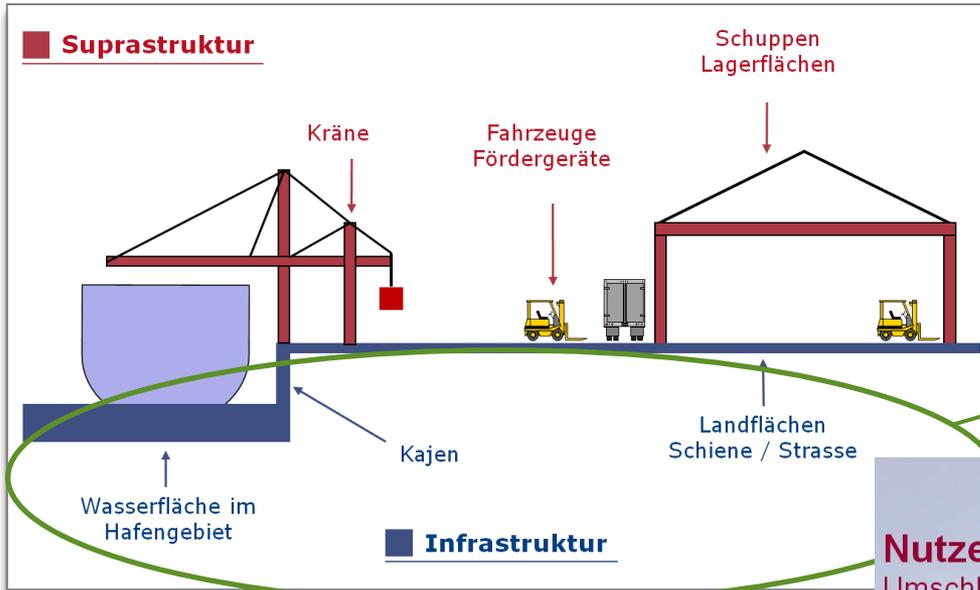


- Innovationen durch**
- ✓ Hafeninterne Optimierung und Effizienzsteigerung
 - ✓ Beitrag zur Neuausrichtung der Logistik



unser Arbeitsfeld & beteiligte Akteure

bremenports



Hafenmanagement

Nutzer

Umschlagsbetriebe
verarbeitendes &
produzierendes
Gewerbe
Lagereien
Werften

Transporteure

Schiffseigner, Ree-
der, Charterer
Schiffahrts-
agenten
Speditionen
Bahnen
Distri-
bution

Behörden

Zoll
Hafenkapitän
Wasserschutzpolizei
Wasser- und
Schiffahrtsverwaltung

Dienstleister

Lotsen, Schlepper
Festmacher, Stauereien
Ladungskontrolleure, Versicherungen



- 100%ige Tochtergesellschaft der Stadt Bremen für die treuhänderische Verwaltung und Entwicklung der Hafeninfrastruktur
 - Bewirtschaftung & Entwicklung
 - Planung & Bau
 - Betrieb & Unterhaltung
 - Werbung & Marketing
- 373 Mitarbeiter
- 3.164 ha Fläche
- 230 km Hafeneisenbahn
- 70 km Uferbauwerke
- 21,4 km Hochwasserschutz

Sicherung der **Zukunftsfähigkeit** der bremischen Häfen durch Entwicklungen, die sich am

Prinzip der Nachhaltigkeit orientieren, d.h.

ökonomisch

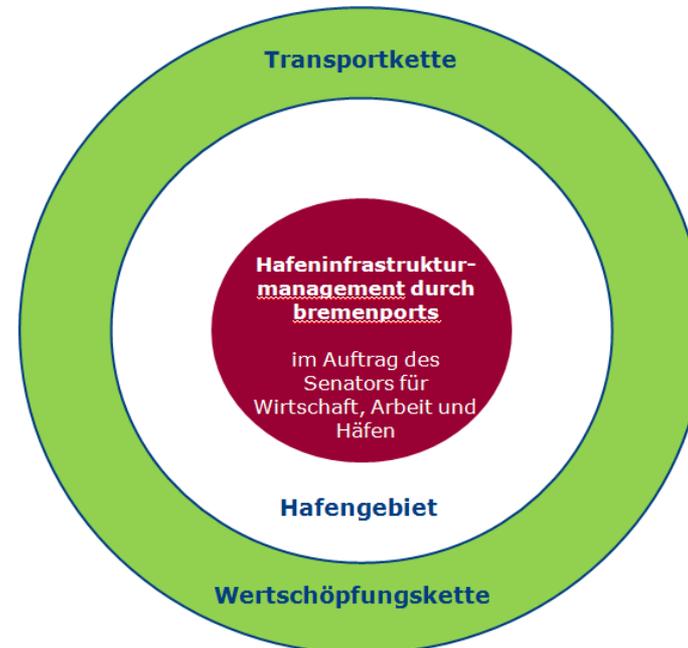
ökologisch und

sozial

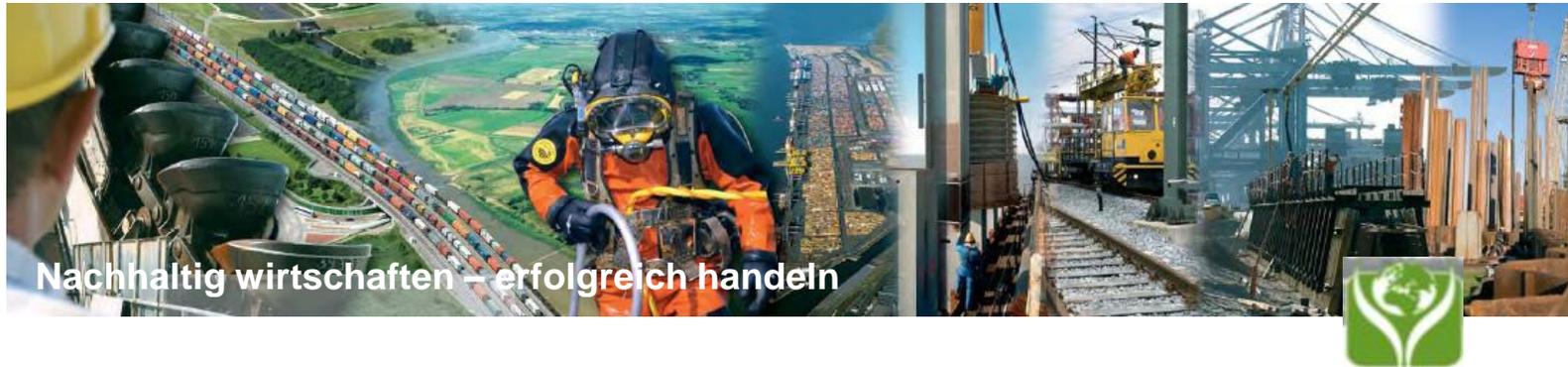
verantwortungsbewusste

Entwicklungen.

- **im Hafenmanagement**
- **im Hafengebiet**
- **in Hafenwirtschaft und Logistik**



Motivation zur Nachhaltigkeit



Nachhaltig wirtschaften – erfolgreich handeln

Eine zukunftsfähige und leistungsfähige Infrastruktur für die Wirtschaft erfordert

- ❖ negative Einflüsse zu reduzieren
- ❖ positive Einflüsse zu sichern
- ❖ mit betrieblichen und standörtlichen Risiken bewusst umzugehen
- ❖ Chancen zu erkennen und zu nutzen
- **Nachhaltigkeitsmanagement als neue Aufgabe**

Ökonomischer Fokus:

- Effizienzsteigerung
- Bewältigung von Risiken
- Überzeugung von Geldgebern



Besondere Meilensteine als Nachhaltigkeits- „Leader“ unter den deutschen Häfen

greenports
:



Nachhaltig denken und handeln



- ✓ **Jan. 2008:** Einrichtung einer Stabstelle an der Geschäftsführung
- ✓ **Juli 2008:** Zeichnung der World Ports Climate Declaration
- ✓ **Sept. 2009:** Vorstellung der Nachhaltigkeitsstrategie **greenports**
- ✓ **April 2011:** Unterstützung von LNG¹ als Treibstoff (¹liquefied natural gas)
- ✓ **April 2011:** Zertifizierung des Umweltmanagements nach dem PERS²-Standard (²Port Environmental Review System)
- ✓ **Jan. 2012:** Berücksichtigung des ESI³ bei den bremischen Hafengebühren (³Environmental Ship Index)
- ✓ **April 2013:** Aufnahme in „partnerschaft umwelt unternehmen“
- ✓ **Juni 2013:** Der von KPMG geprüfte Nachhaltigkeitsbericht für 2012 erhält von der **GRI** den Berichtslevel B+



Umweltbelange bilden einen integralen Bestandteil unserer Arbeit

greenports
:



- ✓ **Umweltverträgliche Projektgestaltung**
- ✓ **fachgerechte Kompensationsmaßnahmen**
- ✓ **Emissionsreduzierungen (Lärm, Abgase)**
- ✓ **Ausbau regenerativer Energie / Nutzung von Ökostrom (2012: bp: 100%; Hafen: 84%)**
- ✓ **Energieeffizienzsteigerung/Energieeinsparung**
- ✓ **Erhaltung der ökologischen Hafeninfrastuktur/ Biodiversität (ca.20% d. Gesamthafenbetriebsfläche)**
- ✓ **Nachhaltiges Wassertiefenmanagement**



Verantwortlich gegenüber Mitarbeitern & der Gesellschaft

greenports
:



Bei hohem Wertschöpfungsanteil in der Region (Metropolregion HB-OL) ...

❖ gute Arbeitsbedingungen durch:

- ✓ umfangreiche Arbeits- und Sicherheitsvereinbarungen
- ✓ betriebliches Gesundheitsmanagement
- ✓ Frauenförderung und
- ✓ tarifvertragliche Absicherungen

❖ gesellschaftlich verlässlich durch:

- ✓ Korruptionsprävention
- ✓ Einhaltung der Gesetze
- ✓ Analyse gesellschaftlicher Auswirkungen sowie
- ✓ Präventiv- oder Minderungsmaßnahmen bei Beeinträchtigungen
- ✓ Analyse der Gesundheits- und Sicherheitsauswirkungen
- ✓ Datenschutz



Offen für andere gesellschaftliche Interessen



Nachhaltig denken und handeln



- ❖ Gesprächspartner für Umweltverbände, Landwirtschaftsvertreter & Bürgerinitiativen
- ❖ Partner der Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer
- ❖ Führungen/Informationen für die Öffentlichkeit
- ❖ Unterstützung von Innovationen, Forschungs- und Bildungseinrichtungen
- ❖ Unterstützung der Klimastadt Bremerhaven
- ❖ Zusammenarbeit mit anderen Häfen in Netzwerken & Projekten

Nationalpark
Wattenmeer



NoMEPorts
NOISE MANAGEMENT IN
EUROPEAN PORTS





... an die Maritime Wirtschaft

- **Beteiligung & Unterstützung der greenports -Initiative**
- **Entwicklung CO₂-armer Transport-/Wertschöpfungsketten**
- **Verzicht auf HFO-Nutzung und zügige Einführung von LNG als Treibstoff auf Schiffen sowie bei Landtransporten**

... an Politik, Verwaltung und Gesellschaft

- **Unterstützung einer nachhaltigen maritimen Wirtschaft**
- **Bereitstellung von Finanzmitteln zur innovativen Neuausrichtung**
- **Anpassung rechtlicher Rahmenbedingungen**





*Die Zukunft der maritimen
Logistik ist nachhaltig*



Uwe von Bargen

www.greenports.de
www.bremenports.de

